

Die Rolle des Wasserstoffs in elektrolytisch reduziertem Wasser

Nanokolloide - Lichtnahrung des neuen Jahrtausends

Eine neue Generation antioxidanter Produkte wie das Aquion AktivWasser® erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Die Rede ist von aktiviertem Wasserstoff der von Nanokolloiden in die Kraftwerke unserer Zellen transportiert wird und ein neues Gefühl von Lebenskraft erfahrbar macht.

Wasserstoff, die saubere Energie der Zukunft

Wasserstoff ist der Stoff der Zukunft, das am häufigsten vorkommende Element im Universum. Im Periodensystem der Elemente steht Wasserstoff an erster Stelle. Er ist eine unversiegbare Quelle sauberer Energie, die unsere Häuser wärmen und unsere Maschinen antreiben kann. Neben dieser zentralen Rolle des Wasserstoffs für technische Anwendungen gibt es aber noch eine zweite Erscheinungsform dieses Wunderstoffes, ohne den das Leben auf unserem Planeten unmöglich wäre. Alles Leben auf unserer Erde wird von der Sonne genährt. Die Sonne wiederum besteht im Wesentlichen aus Wasserstoff. Pflanzen nehmen die Sonnenenergie auf und verwandeln sie in Biomasse, die Grundlage der Nahrungskette, an deren Ende der Mensch steht.

Aktivierter Wasserstoff, die Batterie für Lebensenergie

Was bisher jedoch weniger beachtet wurde ist die zentrale Rolle des Wasserstoffs im Stoffwechsel aller lebenden Organismen. Bereits in den 50er Jahren des letzten Jahrhunderts postulierte der Nobelpreisträger Albert Szent-Gyorgyi, dass der Wasserstoff der eigentliche Träger der biologischen Lebensenergie und daher von essentieller Bedeutung für alle Lebensprozesse sei. Szent-Gyorgyi veröffentlichte in mehreren Aufsätzen und Büchern, dass der Wasserstoff bei der Photosynthese der Pflanzen die Rolle des Energieträgers übernimmt und dass die Sonne die eigentliche Energiequelle sei. Ähnlich einer Batterie kann Wasserstoff Elektronen speichern und bei Bedarf wieder abgeben. Bei der Aufnahme von Elektronen wird aus dem gewöhnlichen Wasserstoff ein aktivierter Wasserstoff, ein so genanntes negatives Wasserstoff-Ion (H-Minus). Erst die moderne Astronomie brachte die wissenschaftliche Bestätigung, dass ein Großteil unserer Sonne nicht aus gewöhnlichem, sondern aus aktiviertem Wasserstoff besteht. Der aktivierte

Wasserstoff in den Pflanzen wird über die Nahrungskette bis zum Menschen weitergereicht. Zudem konnte aktivierter Wasserstoff auch im Wasser von Hochgebirgsflüssen und heiligen Quellen nachgewiesen werden. Jedoch war dies nur in solchen Gewässern der Fall, in denen eine höchst seltene Form von Nanokolloiden vorkommt. **Ist die wundersame Kraft mancher Heilquellen möglicherweise dem aktivierten Wasserstoff und den Nanokolloiden zu verdanken?**

Aktivierter Wasserstoff, Leibwächter des Lebens

In den letzten Jahren erkannte die wissenschaftliche Forschung zunehmend die zerstörerische Wirkung von freien Radikalen für den Körper und die Notwendigkeit sich mit der Nahrung wirkungsvolle Antioxidantien zuzuführen. Freie Radikale sind aggressive chemische Verbindungen im Körper, die sich in einer energetischen Notsituation befinden, da ihnen Elektronen fehlen. Sie entstehen durch unsere heutigen Lebensbedingungen in einem so dramatischem Ausmaß, dass unser Körper ihre zerstörerischen Wirkungen langfristig nicht mehr ausreichend ausgleichen kann. Es kommt zu vorzeitigen degenerativen Erscheinungen und Zivilisationskrankheiten. Verantwortlich dafür sind Stress, Fehlernährung und Umwelteinflüsse. Die wirkungsvollsten Waffen im Kampf gegen freie Radikale sind Antioxidantien. Sie können die energetische Notsituation der freien Radikale ausgleichen oder abmildern, indem sie Energie in Form von Elektronen spenden. Neueste Forschungen legen nahe, dass die unterschiedlichen Antioxidantien wie z.B. Vitamin E, NADH oder OPC lediglich unterschiedliche chemische Trägerstoffe für aktivierten Wasserstoff darstellen. Das bedeutet, dass der aktivierte Wasserstoff als biologische Batterie für Lebensenergie nicht nur die Grundlage aller biologischen Prozesse darstellt, sondern auch als Leibwächter des Lebens fungiert.

Aktivierter Wasserstoff unterstützt den Säure-Basen-Haushalt

Auch der Säure-Basen-Haushalt des Körpers wird durch aktivierten Wasserstoff unterstützt. Der Körper arbeitet optimal in einem leicht elektronenüberschüssigen Milieu, in der elektrischen Minuspolarität. Frische, rohe Nahrung liefert eine große

Menge an energiereichen basischen Mineralien und aktiviertem Wasserstoff in der Minus-Polarität. Genau in der Form, die der Körper braucht und sofort verwerten kann. Jedoch kennt die Natur keinen Kochtopf. Rohköstler propagieren schon seit Jahrzehnten die verheerende Wirkung der Kochkost und die heilsame Wirkung der Rohkost. Was unterscheidet die beiden Kostformen in Hinblick auf den Säure-Basen-Haushalt, freie Radikale und die Lebensenergie? Bekanntlich stirbt ein Mensch bei andauerndem hohen Fieber jenseits von 42 Grad Celsius. Enzyme im Körper werden durch die hohe Temperatur zerstört, das Leben endet und das Sterben beginnt. Enzyme sind Verbindungen im Körper, die zahlreiche Stoffwechselfvorgänge unterstützen, selbst aber nicht an chemischen Reaktionen teilnehmen. Dies ist nur möglich, weil sie aktivierten Wasserstoff speichern und ihn als Reaktionsbeschleuniger zur Verfügung stellen können. Auch der aktivierte Wasserstoff ist extrem empfindlich gegen hohe Temperaturen über 40 Grad Celsius. Er tritt in Form von aromatischen Elektronenwolken aus dem System aus. Unser Geruchssinn nimmt den Wohlgeruch einer heißen Mahlzeit unmissverständlich wahr und uns läuft das Wasser im Munde zusammen. Was jedoch nur wenige wissen: mit dem Wohlgeruch hat sich auch ein Großteil der elektrischen Ladung der Mahlzeit buchstäblich in Luft aufgelöst, weil der aktivierte Wasserstoff wegen der hohen Temperaturen bei der Zubereitung ausgetreten ist. Was bleibt, ist eine Mahlzeit im energetischen Mangelzustand.

Ihr fehlt ein großer Teil der Elektronen, die der Körper dringend braucht. Anstatt von der Mahlzeit zu profitieren, muss der Körper Elektronen zuschießen, um sie überhaupt ordentlich verdauen zu können. Eine Mahlzeit mit Elektronenüberschuss wird basisch verstoffwechselt und gibt Lebensenergie. Eine Mahlzeit im energetischen Mangelzustand nimmt dem Körper Elektronen und drängt ihn in den sauren Bereich. Chronische Übersäuerung durch elektronenarme Kochkost schwächt den Organismus und reduziert seine Abwehrkräfte gegen freie Radikale.

Nanokolloide transportieren aktivierten Wasserstoff

Außerhalb biologischer Systeme ist der aktivierte Wasserstoff sehr instabil und flüchtig. Allzu bereitwillig reagiert er z.B. mit Sauerstoff zu reinem Wasser, wie es im Rahmen des Elektrolyseprozesses im Aquion AktivWasser® passiert. Dies macht ihn zu dem hervorragenden Antioxidans,

das vermutlich seit Urzeiten das Leben ermöglicht und beschützt hat. Denn wenn der aktivierte Wasserstoff mit seinen zusätzlichen Elektronen freie Radikale neutralisiert hat, wird er selbst zu neutralem Wasser ohne eigenen Elektronenmangel. Wie die Untersuchung von Hochgebirgsflüssen und heiligen Quellen (Nordenau im Sauerland) gezeigt hat, ermöglichen seltene und hochspezifische Nanokolloide den aktivierten Wasserstoff ohne nennenswerte Verluste zur Steigerung der eigenen Lebensenergie in bedeutenden Mengen aufnehmen zu können. Man sagt, ein jeder Mensch ist so individuell wie sein Fingerabdruck. Genauso individuell ist auch die Reaktion auf eine Steigerung der Lebensenergie. Daher ist es gerade bei der Zufuhr von aktiviertem Wasserstoff mit Nanokolloiden wichtig, eine Konsumhaltung zu vermeiden. Stattdessen ist es sinnvoll in sich hinein zu spüren und offen zu sein für die individuellen Veränderungen, die sich durch gesteigerte Lebensenergie ergeben.

Sein und Bewusstsein

Aus der Bioenergetik ist bekannt, dass das Niveau der Lebensenergie die eigene Persönlichkeit mitbestimmt. Energiearmut äußert sich in neurotischen Symptomen und erhöhter Manipulierbarkeit. Man hat wenig Antrieb und wird zum Mitläufer. Anstatt eigenen kraftvollen Impulsen zu folgen lässt man sich mehr und mehr von äußeren Umständen bestimmen und der eigene Lebensplan tritt Stück für Stück in den Hintergrund. Unsere moderne Zivilisation gibt uns zahllose Anreize, unsere Lebensenergie und damit uns selbst zu verlieren. Aktivierter Wasserstoff als Motor des Lebens kann dabei helfen, auch in schweren Zeiten zentriert bei sich zu bleiben und den eigenen Lebensplan zu verfolgen. Nicht umsonst wurde die Sonne in Urzeiten als göttliche Quelle allen Lebens verehrt. Und die Sonne besteht zum größten Teil aus aktiviertem Wasserstoff.

Herausgeber: Zephyr Verlag
Märkerweg 2 - 22455 Hamburg
www.zephyr-online.de
e.mail: info@zephyr-online.de



Literaturempfehlung:

Wasserstoff - das gesunde Element



Dieses Buch zeigt eindrücklich, auf welche Weise Wasserstoff die Gesundheit fördert. Ein Buch für jeden gesundheitsbewußten Bürger unserer Zeit.

Bestellnummer 4010
Preis: 7,80 zzgl. Versand